

SKULPTURTAGE FREISING



2011

Das Projekt

*Frisch, Gesellen, seid zur Hand!
Von der Stirne beiß
Rinnen muss der Schweiß,
Soll das Werk den Meister loben!
Doch der Segen kommt von oben.*
(Friedrich Schiller)

Anlässlich des Internationalen Jahres der Wälder veranstaltete der Förderverein Weltwald & Erlebnispfad Freising e.V. vom 18.-28. Juli 2011 ein Künstlersymposium.

Arbeitsthema war, neben dem von den Vereinten Nationen ausgerufenen Internationalen Jahr der Wälder, der Wald selbst. Der Wald bietet weltweit zwei Dritteln aller Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Für mehr als eineinhalb Milliarden Menschen ist er die unmittelbare Existenzgrundlage.

Der Wald ist aber nicht nur eine ökologische und ökonomische Ressource, sondern für viele Menschen eine Herzensangelegenheit, ein Ort an dem sich viele Traditionen, Mythen und Märchen bilden konnten.

In der inhaltlichen Auseinandersetzung mit diesem Themenbereich entstanden Skulpturen und Installationen an drei Standorten: In Freising am Europäischen Künstlerhaus Oberbayern (Schafhof), im Freisinger Forst am Walderlebnispfad und im Kranzberger Forst im Weltwald (Bayerisches Landesarboretum).

